

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordneter Jörg Bode (FDP)

In welchem Verhältnis stehen Regelquerschnitte auf Bundes- und Landesstraßen zu angeordneten Geschwindigkeitsbegrenzungen?

Anfrage des Abgeordneten Jörg Bode (FDP) an die Landesregierung, eingegangen am 09.10.2019

Zwischen Otze und Ehlershausen wird derzeit die Fahrbahn der Bundesstraße 3 (B 3) erneuert. Die Baustellenbeschilderung weist in diesem Abschnitt durchgängig für alle Kraftfahrzeuge eine zulässige Höchstgeschwindigkeit von 60 km/h auf. Gemäß einem Schreiben des MW vom 19.09.2019 (Zeichen: 43-30054/4520/9000/Einzelf.) wird diese Geschwindigkeitsbegrenzung wie folgt begründet: „Das dabei auch angeordnete Tempolimit resultiert aus den Erfahrungen der letztjährigen Baumaßnahme. Da die Lastkraftwagen in diesem Bereich nur 60 km/h fahren dürfen, wird seitens der Polizei und der Verkehrsbehörde befürchtet, dass bei einem Tempolimit von 80 km/h die anderen am Verkehr Teilnehmenden zu nicht zulässigen und gefährlichen Überholmanövern verleitet werden“.

1. Wie schnell dürfen Lastkraftwagen (Lkw) über 7,5 t Gesamtgewicht generell auf Bundesstraßen fahren?
2. Wie schnell dürfen Lkw über 7,5 t Gesamtgewicht generell auf Landesstraßen fahren?
3. Wie schnell dürfen Lkw über 7,5 t im Bereich der B 3 zwischen Otze und Ehlershausen derzeit fahren?
4. Wie schnell dürfen Lkw über 7,5 t im Bereich der B 3 vor Otze und nach Ehlershausen, also außerhalb des Baustellenbereichs, fahren?
5. Wie teilt sich ein Regelquerschnitt einer einbahnigen Landesstraße auf, welche Geschwindigkeiten (Pkw, Lkw) sind hier zulässig, und ist das Überholen generell erlaubt, wenn es nicht durch eine Beschilderung verboten ist und es die Verhältnisse zulassen?
6. Wie teilt sich ein Regelquerschnitt einer einbahnigen Bundesstraße auf, welche Geschwindigkeiten (Pkw, Lkw) sind hier zulässig, und ist das Überholen generell erlaubt, wenn es nicht durch eine Beschilderung verboten ist und es die Verhältnisse zulassen?
7. Wie teilt sich ein Regelquerschnitt einer zweibahnigen Bundesstraße auf, und wie stellt sich der Regelquerschnitt der ausgebauten B 3 grundsätzlich dar?
8. Welcher Regelquerschnitt herrscht im Bereich der B 3 zwischen Otze und Ehlershausen (Baustellenbereich) derzeit vor?
9. Welcher Regelquerschnitt herrschte im Bereich der alten B 3 (70er-, 80er- oder 90er-Jahre), also vor dem Ausbau zum zweibahnigen Regelquerschnitt, vor?
10. Welche Geschwindigkeiten (Pkw, Lkw) waren generell, also sofern keine Geschwindigkeitsbegrenzung angeordnet war, auf der alten B 3 im Abschnitt Ehlershausen–Schillerslage zulässig, und war ein Überholen generell zulässig?
11. Was spricht, außer der Befürchtung der Verkehrsbehörde und der Polizei über unzulässige Überholmanöver, dagegen, die Geschwindigkeitsbegrenzung im Baustellenbereich der B 3 (außerhalb der Fahrbahnverschwenkungen) auf 80 km/h zu erhöhen, wenn die Regelquerschnitte es zulassen?
12. Was spricht, außer der Befürchtung der Verkehrsbehörde und der Polizei über unzulässige Überholmanöver, dagegen, die Geschwindigkeitsbegrenzung im Baustellenbereich der B 3

(außerhalb der Fahrbahnverschwenkungen) auf 100 km/h zu erhöhen, wenn die Regelquerschnitte es zulassen?

13. Wie viele Autobahnbaustellen mit Geschwindigkeitsbegrenzungen gab es seit 2013 auf den Hauptmagistralen A 1, A 2 und A 7, und in welcher Form kam hier das Verkehrszeichen 264 zur Anwendung?
14. Welche Geschwindigkeitsbegrenzungen, welche Fahrbahnbreiten, welche Anzahl der Fahrbahnen je Fahrtrichtung haben jeweils in diesen Baustellenbereichen gegolten, und wann lag keine Trennung der Fahrtrichtung vor?
15. Welche Fahrbahnbreiten sind im Baustellenbereich von Bundesautobahnen und Bundesfernstraßen zulässig/kommen zur Anwendung, und welche Geschwindigkeiten gelten in der Regel in diesen Baustellenbereichen?
16. Welche Geschwindigkeitsbegrenzung im Baustellenbereich von Bundesfernstraßen kommt am häufigsten zur Anwendung?
17. Wie begründet die Landesregierung die unterschiedliche Handhabung bei der Anordnung der Geschwindigkeitsbegrenzung bei der Baumaßnahme im Bereich der B 3 im Vergleich zu den Geschwindigkeitsbegrenzungen bei Baustellen auf Autobahnen mit geringeren Fahrbahnbreiten?
18. Weshalb kommt es immer wieder (z. B. 21.04.2019 um 17:30 Uhr, 11.08.2019 um 20:15 Uhr) auf der dreispurigen Autobahn 2 (A 2) im Bereich Vahrenheide bis A 37 (östliche Richtung) zu Geschwindigkeitsbegrenzungen auf 60 km/h, obwohl die Autobahn in diesem Bereich frei befahrbar ist und es absehbar (Lehrte fortfolgend) zu keinen Stauungen kommt?
19. Wie oft und für welche Dauer ist die A 2 im Bereich der Stadt Hannover (zwischen AS Herrenhausen und AD Hannover Ost) in 2019 auf die Regelgeschwindigkeit von 60 km/h herunt geregelt worden?

(Verteilt am 16.10.2019)